

## Detlef Burhoff

---

**Von:** Detlef Burhoff <newsletter@burhoff.de>  
**Gesendet:** Sonntag, 28. März 2021 10:07  
**An:** detlef@burhoff.de  
**Betreff:** Newsletter 8/2021: 27 neuere Entscheidungen online und: Zwei Neuerscheinungen

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Blog

Veröffentlichungen ▾

Bücher ▾

2 neu

Rechtsprechung ▾

RVG ▾

Service ▾

Bestellung

**Detlef Burhoff**  
**Rechtsanwalt, Richter am OLG a.D.**

**26789 Leer, den 28.03.2021**

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
hallo lieber Newsletter-Bezieher,*

heute berichte ich über folgende Erweiterungen bzw. Änderungen auf Burhoff online - [www.burhoff.de](http://www.burhoff.de) - :

In den letzten Wochen sind folgende 27 Entscheidungen auf der Homepage eingestellt worden, der Schwerpunkt liegt wieder bei den Entscheidungen zum Bußgeldverfahren und zur StPO. Zudem weise ich auf die beiden Neuerscheinungen: RVG-Kommentar und OWi-Handbuch hin. Die sind jetzt lieferbar.

**OWi**  
**Bezugnahme, Messfoto, Datenfeld**  
**OLG Hamm, Beschl. v. 09.03.2021 – 4 RBs 44/21**

1. Eine Bezugnahme ist nach § 267 Abs. 1 S. 3 StPO nur auf Abbildungen wegen der Einzelheiten möglich. Bei dem Datenfeld auf dem Messfoto handelt es sich aber um eine Urkunde.
2. Eine Bezugnahme nach § 267 Abs. 1 S. 3 StPO muss eindeutig und zweifelsfrei sei. Im Einzelfall kann auch ein bloßer Klammerzusatz mit der Fundstelle genügen.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6177.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6177.htm)

**OWi**  
**Recht auf faires Verfahren, Einsicht Messunterlagen, Messreihe**  
**OLG Jena, Beschl. v. 17.03.2021 – 1 OLG 331 SsBs 23/20**

Aus dem Recht auf ein faires Verfahren folgt das Recht auf Einsicht in Messunterlagen wozu bei einer Messung mittels PoliScan M1 HP, auch die Daten der gesamten Messreihe gehören.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6174.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6174.htm)

**OWi**  
**Einsicht, Messunterlagen, ablehnende Entscheidung, Beschwerde**  
**LG Wiesbaden, Beschluss vom 24.02.2021 – 3 Qs 2/21**

Die Beschwerde gegen die Versagung der Einsicht in Messunterlagen durch das (erkennende) Amtsgericht ist unzulässig.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6175.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6175.htm)

## **OWi**

### **Geschwindigkeitsüberschreitung, Rechtfertigung durch Notstand OLG Düsseldorf, Beschl. v. 08.03.2021 - 2 RBs 13/21**

Die Verletzung von Verkehrsvorschriften etwa durch Überschreitung der höchstzulässigen Geschwindigkeit kann zwar grundsätzlich durch Notstand gerechtfertigt sein, wenn nur so die erforderliche schnelle Hilfe für eine schwer erkrankte oder verletzte Person geleistet werden kann. Eine Rechtfertigung durch Notstand setzt jedoch voraus, dass die Überschreitung der zulässigen Geschwindigkeit überhaupt ein geeignetes Mittel zur Gefahrenabwehr ist.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6176.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6176.htm)

## **OWi**

### **Geschwindigkeitsmessung, Leivtex XV 3, Verwertbarkeit OLG Oldenburg, Beschl. v. 16.03.2021 – 2 Ss (OWi) 67/21**

1. Beim Messgerät Leivtec XV 3 ist messtechnisch die Richtigkeit des ermittelten Geschwindigkeitswertes zumindest in den Fällen nicht garantiert, in denen das sog. Messung-Start-Foto die in der am 14. Dezember 2020 geänderten Gebrauchsanweisung genannten Anforderungen schon nicht erfüllt.
2. Ob auch Messungen, bei denen diese Anforderungen erfüllt werden, fehlerbehaftet sein können, kann hier dahinstehen.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6172.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6172.htm)

## **OWi**

### **Geschwindigkeitsmessung, Leivtex XV 3, Verwertbarkeit AG Landstuhl, Beschl. v. 17.03.2021 - 2 OWi 4211 Js 2050/21**

Zur Einstellung von Verfahren wegen einer Geschwindigkeitsüberschreitung, denen (derzeit) eine Messung mit Leivtex XV 3 zugrunde liegt.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6173.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6173.htm)

## **OWi**

### **Privatgutachten, Kostenerstattung, Höhe der SV-Kosten, Verfahrenseinstellung LG Stuttgart, Beschl. v. 28.12.2020 – 20 Qs 21/20**

Beruhet eine Verfahrenseinstellung auf einem vom Betroffenen eingeholten Privatgutachten sind die Aufwendungen des Betroffenen für die private Ermittlungsmaßnahme ausnahmsweise dem Grunde nach als notwendige Auslagen einzuordnen.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6167.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6167.htm)

## **StPO**

### **Ermächtigung, Rechtsmittelrücknahme, Vollmacht, Rechtsmissbrauch OLG Stuttgart, Beschl. v. 14.12.2020 – 7 Rb 24 Ss 986/20**

1. Bei Beurteilung der Frage, ob eine besondere Ermächtigung i.S.d. § 302 Abs. 2 StPO vorliegt, sind der zeitliche Zusammenhang zwischen Vollmachtserteilung und Hauptverhandlung sowie Erklärungen des Verteidigers im Lauf des Verfahrens in und außerhalb von Hauptverhandlungen heranzuziehen.
2. Die Gesamtbeurteilung dieser Umstände kann zudem ergeben, dass die erst zu einem späten Zeitpunkt erfolgende Berufung auf eine angeblich fehlende Ermächtigung rechtsmissbräuchlich ist.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6180.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6180.htm)

#### **StPO**

#### **Vertretervollmacht, Berufungshauptverhandlung, ausreichender Inhalt OLG Jena, Beschl. v. 02.02.2021 – 1 OLG 331 Ss 83/20**

Die Vollmacht zur Vertretung des in der Berufungshauptverhandlung ausgebliebenen Angeklagten muss sich nicht ausdrücklich auch auf die Abwesenheitsvertretung in der Berufungshauptverhandlung“ oder gar auf eine bestimmt bezeichnete Berufungshauptverhandlung beziehen. Ausreichend als Grundlage für eine Abwesenheitsvertretung ist regelmäßig die (praxisübliche) Formulierung zu verteidigen und zu vertreten“, und zwar auch dann, wenn sie bereits in der allgemeinen Verteidigervollmacht enthalten ist.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6179.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6179.htm)

#### **StPO**

#### **Besorgnis der Befangenheit, Übergabe von Süßigkeiten an den Staatsanwalt LG Flensburg, Beschl. v. 20.01.2021 – V KLS 2/19**

Zur Besorgnis der Befangenheit durch Übergabe von Süßigkeiten (nur) an den Staatsanwalt.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6178.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6178.htm)

#### **StPO**

#### **Nachweis für Ermächtigung, nachträgliche Berufungsbeschränkung BayObLG, Beschl. v. 01.02.2021 - 202 StRR 4/21**

1. Die nachträgliche Beschränkung einer Berufung auf den Rechtsfolgenausspruch stellt eine Teilrücknahme des Rechtsmittels dar, für die der Verteidiger einer ausdrücklichen Ermächtigung des Angeklagten nach § 302 Abs. 2 StPO bedarf.
2. Der Nachweis, dass eine ausdrückliche Ermächtigung im Sinne des § 302 Abs. 2 StPO im Zeitpunkt der Erklärung der Rechtsmittelbeschränkung vorgelegen hat, kann auch nachträglich erfolgen.
3. Der Wirksamkeit einer Berufungsbeschränkung auf das Strafmaß steht nicht entgegen, dass das amtsgerichtliche Urteil für die Rechtsfolgenbemessung relevante Gesichtspunkte nicht enthält, weil das Berufungsgericht insoweit ergänzende Feststellungen treffen kann.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6181.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6181.htm)

#### **StPO**

#### **EncroChat, Verwertung der Erkenntnisse, Beweisverwertungsverbote OLG Hamburg, Beschl. v. 29.01.2021 – 1 Ws 2/21**

Die durch eine Überwachung von EncroChat durch französische Behörden gewonnenen Erkenntnisse sind in deutschen Strafverfahren verwertbar.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6169.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6169.htm)

#### **StPO**

#### **Pflichtverteidiger, rückwirkende Bestellung, JGG-Verfahren AG Erfurt, Beschl. v. 26.02.2021 - 45 Gs 378/21 jug**

1. Die nachträgliche Bestellung eines Pflichtverteidigers ist zulässig. Der Umstand, dass das Verfahren mittlerweile eingestellt wurde, führt nach Neufassung der §§ 140 ff StPO zu keiner anderen Betrachtungsweise, denn einzig maßgebend ist, dass die Voraussetzungen einer Pflichtverteidigerbestellung zum Zeitpunkt der Antragstellung vorgelegen haben.
2. Zur Bestellung eines Pflichtverteidigers im JGG-Verfahren

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6164.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6164.htm)

#### **StPO**

#### **Pflichtverteidiger, Schwere der Rechtsfolgen, Einziehung, Steuerstrafverfahren LG Aurich, Beschl. v. 05.02.2021 - 12 Qs 28/21**

Für die Beurteilung der Voraussetzungen einer Pflichtverteidigerbestellung nach § 140 Abs. 2 StPO sind die insgesamt zu erwartenden Rechtsfolgen, d.h. auch Nebenstrafen oder Nebenfolgen, in den Blick zu nehmen. Zudem sind auch schwerwiegende mittelbare Nachteile aus einer Verurteilung zu berücksichtigen, wie z.B. eine drohende Einziehungsmaßnahme, wobei die sich aus der derzeitigen Pandemielage ergebenden Auswirkungen von Bedeutung sein können.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6165.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6165.htm)

#### **StPO**

#### **Berufung, Beschränkung auf das Strafmaß, Strafzumessung, neue Umstände OLG Dresden, Beschl. v. 18.02.2021 - 1 OLG 13 Ss 681/20**

Im Fall einer Beschränkung der Berufung auf das Strafmaß darf das Berufungsgericht die Feststellungen des Amtsgerichts zwar durch eigene - den bisherigen nicht widersprechende - ergänzen, es ist ihm aber verwehrt, bei der Strafzumessung einen Sachverhalt, der zu einer Änderung des vom Amtsgericht festgestellten Schuldumfangs führt, zugrunde zu legen und strafscharfend zu würdigen.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6162.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6162.htm)

#### **StPO**

#### **Pflichtverteidiger, Rückwirkende Bestellung OLG Braunschweig, Beschl. v. 02.03.2021 – 1 Ws 12/21**

Zur rückwirkenden Bestellung eines Pflichtverteidigers gibt es auch nach Umsetzung der Richtlinie 2016/1919/EU ( PKH-Richtlinie“) durch das Gesetz zur Neureglung der notwendigen Verteidigung vom 10. Dezember 2019 keinen Anlass.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6163.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6163.htm)

#### **StGB/Nebengebiete**

#### **Relative Fahrunsicherheit, Feststellungen, Zäsur Trunkenheitsfahrt, unerlaubtes Entfernen vom Unfall**

#### **KG, Beschl. v. 12.02.2021 – 3 Ss 5/21**

1. Zu den Anforderungen an die Feststellung relativer Fahrunsicherheit
2. Zu einer Zäsur der Dauerstraftat der fahrlässigen Trunkenheit im Verkehr wird es regelmäßig auch dann kommen, wenn ein alkoholbedingtes Unfallereignis nur deshalb keinen Unfall im Rechtssinne (§ 142 Abs. 1 StGB) darstellt, weil an dem gegnerischen Fahrzeug wegen Vorschäden keine zusätzliche Werteinbuße eingetreten ist. Fährt der Täter nach einem jedenfalls derart alkoholbedingten Zusammenstoß weiter, so wird dies regelmäßig aufgrund eines neuen Tatentschlusses des sich seiner Fahrunsicherheit nun bewusst gewordenen Fahrers geschehen.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6170.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6170.htm)

#### **StGB/Nebengebiete**

#### **E-Scooter, Kraftfahrzeug, Entziehung der Fahrerlaubnis, Ausnahmefall, Trunkenheitsfahrt LG Stuttgart, Beschl. v. 12.03.2021 – 18 Qs 15/21**

1. Bei einem E-Scooter mit einem 350 W-Elektroantrieb haben und Höchstgeschwindigkeiten von bis 30 km/h handelt es sich um ein Kraftfahrzeug im Sinne des § 1 Abs. 2 StVG.

2. Zur (verneinten) Annahme eines Ausnahmefalles i.S. von § 69 Abs. 2 Nr. 2 StGB bei Verwirklichung des § 316 StGB mittels eines E-Scooters.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6171.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6171.htm)

### **Zivilrecht**

#### **VW-Skandal, Gebrauchtwagenkauf vom Dritten, Schadensersatz LG Münster, Urt. v. 26.02.2021 – 8 O 208/20**

1. Ein Anspruch aus § 852 BGB kommt in Fällen des sogenannten Abgasskandals (Dieselskandals) jedenfalls dann nicht gegen die Herstellerin eines Motors der Baureihe EA 189 in Betracht, wenn die klagende Partei das Fahrzeug nicht von der Herstellerin selbst, sondern von einem Dritten erworben hat und dieser Dritte nicht infolge des Verkaufs des Fahrzeugs an die klagende Partei seinerseits eine Leistung an die Herstellerin erbracht hat.
2. Im Falle einer Zahlungsklage gerichtet auf eine Zug-um-Zug-Verurteilung, bei der die Zug-um-Zug-Leistung ihrerseits in einer Geldzahlung besteht, reduziert sich der Streitwert der Zahlungsklage um eben diese Geldzahlung.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6184.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6184.htm)

### **Zivilrecht**

#### **Veranlassung zur Klage, Haftpflichtversicherer, Verzug OLG Dresden, Beschl. v. 26.10.2020 – 4 W 640/20**

1. Veranlassung zur Klage nach einem Verkehrsunfall gibt der Haftpflichtversicherer erst dann, wenn er sich im Zeitpunkt der Klageerhebung in Verzug befindet; hierfür bedarf es nicht nur einer Schadensaufstellung, sondern auch einer sich anschließenden Mahnung.
2. Unabhängig hiervon ist dem Versicherer mit Zugang der Schadensmeldung eine angemessene Prüffrist zuzubilligen, die regelmäßig vier bis sechs Wochen beträgt, abhängig von den Umständen des Einzelfalles aber auch länger laufen kann.
3. Bietet der Geschädigte dem Versicherer an, ihm Einsicht in eine bei ihm vorliegende Ermittlungsakte zu verschaffen, ist der Lauf der Prüffrist solange gehemmt, bis diese Akte dem Versicherer vorliegt.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6185.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6185.htm)

### **Zivilrecht**

#### **Unfall, Waschstraße, verzögerte Ausfahrt des Vordermannes, Bremsen des Hintermannes OLG Zweibrücken, Urt. v. 27.01.2021 - 1 U 63/19**

Ein Fahrzeug, das vom Transportband einer Autowaschanlage gezogen wird, befindet sich nicht im Betrieb“ i.S.v. § 7 Abs. 1 StVG. Das gilt auch dann, wenn der Fahrer in der Sorge, auf ein vor ihm befindliches Fahrzeug gezogen zu werden, bremst, so dass das Fahrzeug von der Mitnahme des Transportbands rutscht und deshalb durch Betriebseinrichtungen der Waschstraße beschädigt wird. Fährt der vor dem beschädigten Fahrzeug gewaschene PKW verzögert aus der Waschstraße aus, und hat dies dem Bremsvorgang des Fahrers des nachfolgenden PKW ausgelöst, trifft dessen Halter und Fahrer ein nicht unerhebliches Mitverschulden i.S.v. § 9 StVG, § 254 Abs. 1 BGB.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6168.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6168.htm)

### **Gebühren**

#### **Pauschgebühr, Zeugenbeistand KG, Beschl. v. 11.03.2021 - 1 ARs 5/21**

Die Inanspruchnahme eines nach § 68b Abs. 2 StPO beigeordneten Beistandes für den Zeitraum der Vernehmung eines, die weniger als zwei Stunden andauert hat, ist mit der Gebühr nach Nr. 4301 Ziff. 4 VV RVG nebst Auslagenpauschale und Umsatzsteuer jedenfalls nicht unzumutbar vergütet.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6182.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6182.htm)

### **Gebühren**

#### **Beistand, Auslieferungsverfahren, Teilnahme Termin AG, Terminsgebühr OLG Hamburg, Beschl. v. 16.02.2021 – Ausl 35/20**

In Auslieferungsverfahren löst die Teilnahme des Rechtsbeistands an Terminen zur Vernehmung des Verfolgten vor dem Amtsgericht nach den §§ 21, 22 oder 28 IRG auch nach Einführung des Gesetzes zur Neuregelung des Rechts der notwendigen Verteidigung vom 10. Dezember 2019 (BGBl. I, S. 2128) keine Terminsgebühr nach Nr. 6102 VV RVG aus.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6183.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6183.htm)

### **Gebühren**

#### **Pauschgebühr, Wahlanwaltshöchstgebühr, ausgefallene Termine, Übergangsgeld OLG Koblenz, Beschl. v. 19.12.2019 - 1 AR 97/19**

1. Zur Bemessung der Pauschgebühr in einem außergewöhnlich umfangreichen Verfahren.
2. Die Wahlverteidigerhöchstgebühr bildet grundsätzlich die Obergrenze für die Bemessung einer Pauschgebühr. Sie kann nur in Ausnahmefällen überschritten werden.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6166.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6166.htm)

### **Corona**

#### **Corona, Einstellung nach § 205 StPO AG Dortmund, Beschl. v. 21.01.2021, 767 Ls-700 Js 2644/18-64/19**

Ein Verfahren kann bis zum Ende der COVID-19-Pandemie vorläufig eingestellt werden, wenn der Angeklagte aus Italien einreisen und Quarantänezeiten über sich ergehen lassen müsste.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6160.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6160.htm)

### **Corona**

#### **Einstellung, verspätete Vorlage wegen Corona-Quarantäne, Auslagenentscheidung AG Ludwigshafen, Beschl. v. 12.02.2021 – 4m OWi 5888 Js 18364/20**

Fällt der zuständige Richter wegen einer Corona-Erkrankung und beide Geschäftsstellenmitarbeiterinnen wegen Quarantäne aus, so dass die Wiedervorlage der Sache bis nach dem Verjährungseintritt verzögert wurde, erscheint es unter Berücksichtigung der für den Eintritt des Verfahrenshindernisses ursächlichen außergewöhnlichen Umstände als nicht unbillig, dem Betroffenen seine Auslagen aufzuerlegen.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6161.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6161.htm)

### **Corona**

#### **Corona, Begriff der Ansammlung, verfassungskonforme Auslegung OLG Koblenz, Beschl. v. 08.03.2021 - 3 OWi 6 SsRs 395/20**

Eine Ansammlung im Sinne der 4. CoBeVo Rheinland-Pfalz erfordert ein gezieltes Zusammensein von Menschen an einem Ort, um der kollektiven Ansammlung willen, was nicht schon bei jeder bloß zufällig gegebenen gleichzeitigen Anwesenheit von mehreren Menschen erfüllt ist.

[https://www.burhoff.de/asp\\_weitere\\_beschluesse/inhalte/6159.htm](https://www.burhoff.de/asp_weitere_beschluesse/inhalte/6159.htm)

Der **Werbeblock** enthält folgende **Hinweise**:

An der Spitze der Hinweise unsere **Neuerscheinungen**

**Neuerscheinung**Ich beginne mit:

**Burhoff/Volpert: RVG Straf- und Bußgeldsachen, 6. Aufl. 2021.**

Das KostRÄG 2021 ist im BGBl. verkündet und - wie geplant - am 01.01.2021 in Kraft getreten. Das Werk ist dann - wie geplant - jetzt am 26. März 2021 erschienen und damit (endlich) lieferbar.

Wie immer: Man kann "**bestellen**", und zwar auf der **Bestellseite** meiner Homepage. Danach muss man dann nichts mehr tun. Das Werk wird dann automatisch geliefert. Die "Vorbester" erhalten ihr Exemplar dann in Kürze.



Und als **zweite Neuerscheinung** ist ebenfalls ab 26. März 2021 lieferbar:

**Burhoff (Hrsg.) Handbuch für das straßenverkehrsrechtliche OW-Verfahren, 6. Aufl. 2021.**

Wie immer: Aktualisiert und erweitert. Das ein oder andere hatte sich dann nach Erscheinen der 5. Auflage dann doch getan in dem Bereich. Auch hier: Wir sind topaktuell. Die Entscheidung des BVerfG v. 12.11.2020 - 2 BvR 1616/18 - haben wir noch einarbeiten können.

Und natürlich kann man auch dieses Werk **bestellen**, und zwar hier auf der **Bestellseite** meiner Homepage. Danach muss man dann ebenfalls nichts mehr tun. Das Werk kommt automatisch. Auch hier: Die "Vorbester" erhalten ihr Exemplar in Kürze.

Und als dritte "**Neuerscheinung**" dann:

Aus Anlass des Erscheinens der 6. Auflage des "Handbuch für das straßenverkehrsrechtliche OWi-Verfahren" hat der Verlag dann das **Verkehrrechtspaket** wieder neu aufgelegt. Das besteht aus:

**Burhoff (Hrsg.) Handbuch für das straßenverkehrsrechtliche OWi-Verfahren, 6. Aufl. 2021**

und

**Burhoff/Grün (Hrds.), Messungen im Straßenverkehr, 5. Aufl. 2020.**

Also: Geballtes aktuelles Wissen im straßenverkehrsrechtlichen Owi-Recht. Und das für nur 199,00 EUR. Damit **spart** man gegenüber dem Einzelbezug der Werke **34,00 EUR**.

Auch hier gilt: **Bestellungen sind auf meiner Homepage möglich**.



Aus dem weiteren Programm der Hinweis auf: **Burhoff/Grün, Messungen im Straßenverkehr**, unser Klassiker zu den Messverfahren, der in der 5. Auflage vorliegt. Das (aktuelle) Werk enthält insbesondere eine ausführliche Darstellung der Technik der einzelnen Messverfahren.



Der Preis beträgt für das "1a-Exemplar" im Einzelbezug 104 EUR. Inzwischen werden aber von dem Werk auch schon sog. **Mängelexemplare**, die weitgehend aus Retouren stammen, angeboten. Der Preis beträgt dann nur **78,90 EUR**. Zum **Bestellformular** geht es hier.

Zu dem Werk gibt es auch erste, recht gute Rezensionen, die Sie [hier](#) finden.



Es gibt dann immer auch noch eine **Sonderaktion**. Und zwar werden vom Verlag die von **Burhoff, Handbuch für das strafrechtliche Ermittlungsverfahren, 8. Auflage, 2019**, und von **Burhoff, Handbuch für die strafrechtliche Hauptverhandlung, 9. Auflage, 2019**, angefallenen Mängelexemplare verkauft. Dabei handelt es sich in der Regel um Bücher aus sog. Retouren, die aufgrund der Rücksendung nicht mehr als "1a-Ware" verkauft werden können. In den Büchern steht alles drin, sie haben nur ggf. kleinere Beschädigungen am Einband, keinen Schutzumschlag mehr usw.

Die Bücher werden **preisreduziert** verkauft, und zwar das **Ermittlungsverfahren** für **96,90 EUR** und die **Hauptverhandlung** für **89,90 EUR** anstatt des regulären Preises. Also immerhin eine Ersparnis von jeweils rund 30 EUR/Exemplar. Da sollte man ggf. zuschlagen und sich ggf. selbst ein Geschenk machen..

Man kann die Bücher natürlich bei mir bestellen. Die Anzahl der Exemplare ist begrenzt, so dass der Satz gilt: Wer zuerst/bald kommt, der mahlt zuerst. Oder: **Schnäppchen sichern**.

Einfach mal beim **Bestellformular** schauen. Die Bücher gibt es natürlich auch noch als "1a-Ware".



Aus dem **strafrechtlichen Angebot** weise ich dann auch noch einmal hin auf:

Burhoff/Kotz (Hrsg.) Handbuch für die strafrechtlichen **Rechtsmittel** und Rechtsbehelfe, 2. Auflage, und auf

Burhoff/Kotz (Hrsg.) Handbuch für die strafrechtliche **Nachsorge**.

**Beide Bücher** sind derzeit als "1a-Ware", aber auch als sog. **Mängelexemplare**, also Exemplare aus Retouren, lieferbar. Das gilt auch für das "Burhoff Paket 2", das aus diesen beiden Büchern besteht. Das "Mängel-Paket" kostet nur 132,90 EUR, die **Ersparnis** gegenüber dem Einzelbezug der beiden Bücher liegt damit bei fast **100 EUR**.



Einfach auch hier mal beim **Bestellformular** schauen.

Und last but not least:

Ich weise auch noch einmal hin auf das **Komplettpaket Strafrecht**, das alle meine vier Handbücher beinhalten, also:

**Burhoff, Handbuch für das strafrechtliche Ermittlungsverfahren, 8. Auflage,**  
**Burhoff, Handbuch für die strafrechtliche Hauptverhandlung, 9. Auflage, 2019,**  
**Burhoff/Kotz (Hrsg.) Handbuch für die strafverfahrensrechtlichen Rechtsmittel und Rechtsbehelfe, 2. Aufl.**  
**Burhoff/Kotz (Hrs.) Handbuch für die strafrechtliche Nachsorge.**



Der Preis für alle vier Werke beträgt 299,- EUR, die **Ersparnis** gegenüber dem Einzelbezug als **176,- EUR**.

Einfach mal beim **Bestellformular** schauen.



Und zum Schluss dann auch noch einmal der Hinweis auf die vom Kollegen Marc N. Wandt herausgegebene "**Festschrift zum 70. Geburtstag von Detlef Burhoff**", die im August 2020 im ZAP-Verlag erschienen und über meine Homepage käuflich zu erwerben ist.

Allerdings leider nicht als Printausgabe, die 1. Auflage ist vergriffen. Die Festschrift wird auch als Print nicht noch einmal neu aufgelegt.

Zu beziehen ist aber ein Ebook/eine PDF-Ausgabe, und zwar zum Preis von nur **29,90 EUR**. Bestellungen kann man ganz einfach auf der Homepage beim **Bestellformular** aufgeben.

Die Festschrift enthält interessante Beiträge zum Verfahrensrecht, über die man sich auf meiner Homepage näher informieren kann.

Beim **Bestellformular** kann man natürlich auch meine **übrigen Werke** - und natürlich auch weitere Bücher, ggf. auch Mängelexemplare -, bestellen oder vorbestellen. Ich gehe, wenn nichts anderes vermerkt ist, bei eingehenden Bestellungen davon aus, dass Mängelexemplare gewünscht sind, wenn die angeboten werden. Ich bitte um Verständnis, dass für die Lieferungen aus den Sonderangeboten aber **kein Rückgaberecht** besteht.

Und dann schließlich auch noch einmal der Hinweis auf das **neuere Produkt** im Anwalt-/ZAP-Verlag, auf das ich ja auch schon in früheren Newslettern hingewiesen hatte, nämlich der Hinweis auf:



Bei diesem neuen "Produkt" - dieser neuen "Plattform" - handelt es sich um eine **neue Online-Bibliothek** des ZAP-/Anwalt-Verlages, in der rund 150 Bücher online stehen. Nun ja, wird der ein oder andere sagen, das ist ja nichts Neues, das kennen wir ja schon. Das mag sein. Aber: Für mich (und meine Werke) ist das neue Baby des ZAP-Verlages vor allem deshalb interessant, weil damit endlich auch die **Handbücher Ermittlungsverfahren** und **Hauptverhandlung** beim ZAP-Verlag **mobil fähig** sind und Strafrechtler in diesen im Verfahren endlich ohne WLAN hinter dicken Gerichtsmauern im Saal live recherchieren können. Ohne Kilo weise Buchballast in der Tasche, was ja immer wieder "bemängelt" worden ist.

Wer sich über **Anwaltspraxis Wissen** näher informieren will, kann das online unter **Anwaltspraxis Wissen** tun. Man kann vier verschiedene Module mit bis zu 150 frei geschalteten Büchern bestellen. Die Online Bibliothek kann man im PC im Browser nutzen und auf iOS und Android Mobilgeräten (Smartphones und Tablets). Und: **Mobile Apps** gibt es inzwischen auch.

**Mit besten Grüßen**

**und: Gesund bleiben - das ist (leider) nach wie vor das Wichtigste**

**Rechtsanwalt Detlef Burhoff, RiOLG a.D.**

Wenn Sie diese E-Mail (an: [detlef@burhoff.de](mailto:detlef@burhoff.de)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

RiOLG a.D.  
Rechtsanwalt Detlef Burhoff,  
Nessestraße 26  
26789 Leer  
Deutschland

049197673846  
[newsletter@burhoff.de](mailto:newsletter@burhoff.de)